

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

8. Februar 1950

Blatt 199

Geehrte Redaktion !

=====

Am Montag, dem 13. Februar, um 11 Uhr, findet beim Amtsführenden Stadtrat für die Städtischen Unternehmungen, Dr. Exel, eine Zusammenkunft der Vertreter der Presse statt. Generaldirektor Frankowski und der Direktor der Verkehrsbetriebe, Dipl. Ing. Benesch, werden Informationen über Probleme der Wiener Verkehrsbetriebe geben.

Ort der Zusammenkunft: Sitzungssaal der Geschäftsgruppe für die Städtischen Unternehmungen, Wien I., Ebendorferstraße 2. Aufzug benutzen.

Sprechstunden bei Vizebürgermeister Weinberger

=====

8. Februar (Rath.Korr.) Die Sprechstunden bei Vizebürgermeister Weinberger finden ab sofort statt Freitag jeden Donnerstag statt.

Der Pferdemarkt vom 7. Februar

=====

8. Februar (Rath.Korr.) Aufgetrieben wurden 55 Gebrauchspferde, 11 Schlächterpferde, zusammen 66. Bezahlt wurden für leichte Zugpferde Klasse Ia 4.000 bis 6.000 S, Klasse IIa 2.000 bis 4.000 S. Schwere Zugpferde Ia gelangten nicht zum Verkauf, IIa notierten 4.000 bis 6.000 S. Für Schlächterpferde wurde bezahlt für 1 Kilogramm Lebendgewicht amtlicher Höchstpreis in Schillingen Ia 3.10, IIa 2.60, IIIa 2.30. Der Marktverkehr war für Gebrauchspferde flau und für Schlächterpferde mittelmäßig.

Herkunft der Tiere: Wien 13, Niederösterreich 24, Oberösterreich 25, Steiermark 2 und Burgenland 2.

Eiflerhof

=====

8. Februar (Rath.Korr.) Am Sonntag, dem 12. Februar, um 9 Uhr, findet die feierliche Benennung der Städtischen Wohnhausanlage im 17. Bezirk, Hernalser Hauptstraße 221, statt. Die Wohnhausanlage wird in Zukunft den Namen "Eiflerhof" führen. Die Benennung wird Bürgermeister Dr.h.c. Körner vornehmen.

Alexander Eifler wurde am 30. Mai 1888 in Klagenfurt geboren. Er war erster Soldatenrat in der ersten Republik und später als Major Stabschef des Republikanischen Schutzbundes. Im Jahre 1934 wurde er verhaftet und zu 18 Jahren schwerem Kerker verurteilt, später aber amnestiert. Am 16. März 1938 wurde er neuerlich verhaftet und starb im KZ Dachau in der Nacht vom 1. zum 2. Jänner 1945. Der Text der Erläuterungstafel an der Wohnhausanlage lautet: "Alexander Eifler, Stabschef des Republikanischen Schutzbundes 1888 - 1945."

Straßenbahnlinie 43.

Kranzspenden für Altbürgermeister Seitz
=====

8. Februar (Rath.Korr.) Es wird gebeten, Kranzspenden für die Aufbahrung im Großen Festsaal des Wiener Rathauses noch im Laufe des Donnerstages, spätestens aber bis Freitag, 8 Uhr früh, also noch vor Beginn des allgemeinen Vorbeizuges am Katafalk, abzugeben.

Fleischausgabe
=====

8. Februar (Rath.Korr.) Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Für die laufende Woche 63/2 wird Frischfleisch ausgegeben. Die Fleischkleinabschnitte II der Lebensmittel- und Zusatzkarten werden mit je 50 g eingelöst, der Fleischabschnitt 2 mit 100 g.